

II— **4864** der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

**REPUBLIK ÖSTERREICH**

Der Bundesminister für Verkehr

Pr.Zl. 5.906/26-Präs.1/1-1975

**2265 /A.B.**zu **2386 /J.**Präs. am **1.3. AUG. 1975****ANFRAGEBEANTWORTUNG**

betreffend die schriftliche Anfrage der  
Abg. Kittel und Genossen, Nr. 2386/J-NR/1975  
vom 1975 07 04: "Telefonanschlüsse in  
Salzburg".

Ihre Anfrage erlaube ich mir, wie folgt, zu beantworten:

**Zu Frage 1:**

Im Berichtszeitraum vom 1.1.1970 bis 31.12.1974 wurden in Salzburg  
27.801 Fernsprechanschlüsse errichtet.

Davon entfielen auf die Bezirke bzw. Stadt mit eigenem Statut

Salzburg-Stadt	15.109
Salzburg-Umgebung	3.552
Hallein	2.005
St. Johann im Pongau	3.093
Tamsweg	758
Zell am See	3.284 Anschlüsse.

**Zu Frage 2:**

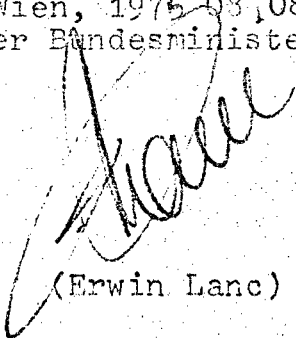
Im Berichtszeitraum vom 1.1.1966 bis 31.12.1969 wurden demgegen-  
über nur 15.194 Fernsprechanschlüsse installiert.

Davon entfielen auf die Bezirke bzw. Stadt mit eigenem Statut

Salzburg-Stadt	9155	
Salzburg-Umgebung	2069	
Hallein	829	
St. Johann im Pongau	1215	
Tamsweg	316	
Zell am See	1610	Anschlüsse.

Es ist somit im Berichtszeitraum 1970 bis 1974 gegenüber dem Berichtszeitraum 1966 bis 1969 eine Zunahme um 12.607 Anschlüsse, das sind ca. 83 %, festzustellen.

Wien, 1975-03-08  
Der Bundesminister:



(Erwin Lanc)